

1	Einleitung	1
1.1	Problemstellung	1
1.2	Zielsetzung	7
1.3	Aufbau der Arbeit	10
2	Ökonomische Notwendigkeit eines Berichtskonzepts zur externen Unternehmensberichterstattung über digitale Transformation	15
2.1	Grundlagen zur digitalen Transformation von Unternehmen	15
2.1.1	Begriffsabgrenzung	15
2.1.2	Referenz-, Reifegrad- und Vorgehensmodell als Bezugsrahmen eines digitalen Unternehmens	17
2.2	Bedürfnis nach einer geregelten externen Unternehmensberichterstattung über digitale Transformation	22
2.2.1	Begriffsabgrenzung, potenzielle Adressaten und grundlegender Zweck	22
2.2.2	Theoriegeleiteter Erklärungsansatz einer geregelten externen Unternehmensberichterstattung über digitale Transformation	25
2.3	Eignung ausgewählter Berichtsinstrumente der Pflichtpublizität zur Abbildung der digitalen Transformation	33
2.3.1	Informationslücken im Jahres-/Konzernabschluss	33
2.3.2	Ergänzende Berichterstattung im (Konzern-) Lagebericht	35

2.3.2.1	Vorbemerkung	35
2.3.2.2	Rechtsquellen, Anwenderkreis, Aufstellungs- und Offenlegungsfrist	35
2.3.2.3	Zweck, Ziele, Aufgaben und Adressaten	38
2.3.2.4	Grundsätze und Inhalte im Überblick	45
2.3.2.5	Entwicklungen vor dem Hintergrund sich wandelnder Rahmenbedingungen	51
2.3.2.6	Zusammenfassende Würdigung des (Konzern-)Lageberichts im Hinblick auf seine Eignung zur Berichterstattung über digitale Transformation	55
2.4	Zwischenfazit	58

3	Empirische Untersuchung der Anforderungen potenzieller Stakeholder an eine entscheidungsnützliche externe Unternehmensberichterstattung über digitale Transformation	61
3.1	Notwendigkeit, Zielsetzung und Vorgehensweise im Überblick	61
3.2	Stand der Forschung	63
3.3	Forschungsdesign	63
3.3.1	Forschungsgegenstand und Forschungsfragen	63
3.3.2	Datenerhebung	65
3.3.2.1	Experteninterviews als Erhebungsmethode	65
3.3.2.2	Auswahl und Ansprache der Experten	67
3.3.2.2.1	Auswahl der Experten	67
3.3.2.2.2	Ansprache der Experten	70
3.3.2.3	Durchführung der Experteninterviews	71
3.3.2.3.1	Pretest und Ablauf der Experteninterviews	71
3.3.2.3.2	Fragen zur Charakterisierung der Interviewteilnehmer und Überprüfung des Expertenstatus	72
3.3.2.3.3	Interviewleitfaden	76
3.3.3	Datenauswertung	81
3.4	Charakterisierung der Interviewteilnehmer und Eignung der Stichprobe	85

3.4.1	Zugehörigkeit der Interviewpartner zu Stakeholdergruppen	85
3.4.2	Bedeutung von Informationen über digitale Transformation für die Entscheidungsfindung bzw. Tätigkeit der Interviewpartner	86
3.4.3	Nutzungsverhalten und Kenntnisse zu Vorgaben der externen Unternehmensberichterstattung	88
3.5	Diskussion der Ergebnisse	92
3.5.1	Vorbemerkung	92
3.5.2	Verständnis von digitaler Transformation	93
3.5.2.1	Ansatzpunkte der digitalen Transformation	93
3.5.2.2	Ziele der digitalen Transformation	98
3.5.2.3	Vorreiter der digitalen Transformation	101
3.5.3	Potenzieller Anwenderkreis eines Berichtskonzepts und Verpflichtungsgrad	102
3.5.4	Eindruck und Problembereiche der bisherigen externen Berichterstattung über digitale Transformation	110
3.5.5	Veröffentlichungsform und -turnus der Informationen über digitale Transformation und ausschlaggebende qualitative Anforderungen	117
3.5.6	Potenziell relevante Inhalte und die Art ihrer Darstellung	125
3.6	Zusammenfassung der Anforderungen und Zwischenfazit	131

4 Auslegung der Vorgaben des DRS 20 zur

Konzernlageberichterstattung im Hinblick auf erwartbare

Angaben zur digitalen Transformation von Unternehmen

4.1	Notwendigkeit, Zielsetzung und Vorgehensweise im Überblick	137
4.2	Ziel (DRS 20.3) und Grundsätze ordnungsmäßiger (Konzern-)Lageberichterstattung (DRS 20.12–35)	140
4.2.1	Zweck-Grundsatz-System der (Konzern-) Lageberichterstattung	140
4.2.2	Erläuterung der Grundsätze ordnungsmäßiger (Konzern-)Lageberichterstattung	142
4.2.2.1	Grundsatz der Vollständigkeit (DRS 20.12–16)	142

4.2.2.2	Grundsatz der Verlässlichkeit und Ausgewogenheit (DRS 20.17–19)	144
4.2.2.3	Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit (DRS 20.20–30)	146
4.2.2.4	Grundsatz der Vermittlung der Sicht der Unternehmensleitung (DRS 20.31)	148
4.2.2.5	Grundsatz der Wesentlichkeit (DRS 20.32–33)	149
4.2.2.6	Grundsatz der Informationsabstufung (DRS 20.34–35)	151
4.2.3	Implikationen für eine ordnungsmäßige Berichterstattung über digitale Transformation innerhalb des (Konzern-)Lageberichts	152
4.3	Auslegung der Vorgaben zu den Inhalten des (Konzern-)Lageberichts und der Art ihrer Darstellung (DRS 20.36–K309)	157
4.3.1	Überblick, mögliche Gliederung und Klarstellung von Begrifflichkeiten zur Festlegung von Inhalt, Umfang und Detaillierungsgrad	157
4.3.2	Grundlagen des Unternehmens/Konzerns (DRS 20.36–52)	163
4.3.2.1	Geschäftsmodell (DRS 20.36–38)	163
4.3.2.2	Zweigniederlassungen (DRS 20.38a–38c)	169
4.3.2.3	Ziele und Strategien (DRS 20.39–44)	169
4.3.2.4	Steuerungssystem (DRS 20.K45–K47)	175
4.3.2.5	Forschung und Entwicklung (DRS 20.48–52)	176
4.3.3	Wirtschaftsbericht (DRS 20.53–113)	179
4.3.3.1	Vorbemerkungen (DRS 20.53–58)	179
4.3.3.2	Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen (DRS 20.59–61)	181
4.3.3.3	Geschäftsverlauf (DRS 20.62–63)	182
4.3.3.4	Lage (DRS 20.64–100)	184
4.3.3.4.1	Ertragslage (DRS 20.64–77)	184
4.3.3.4.2	Finanzlage (DRS 20.78–98)	186
4.3.3.4.3	Vermögenslage (DRS 20.99–100)	189

4.3.3.5	Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren (DRS 20.101–113)	193
4.3.4	Prognose-, Chancen- und Risikobericht (DRS 20.116–167)	197
4.3.4.1	Vorbemerkungen (DRS 20.116–117)	197
4.3.4.2	Prognosen (DRS 20.118–134)	198
4.3.4.3	Risikomanagementsystem, Risiken und Risikolage (DRS 20.135–164)	201
4.3.4.4	Chancen (DRS 20.165–167)	204
4.3.5	Internes Kontrollsystem und Risikomanagementsystem bezogen auf den (Konzern-)Rechnungslegungsprozess (DRS 20.K168–K178)	205
4.3.6	Risikoberichterstattung in Bezug auf die Verwendung von Finanzinstrumenten (DRS 20.179–187)	206
4.3.7	Übernahmebericht (DRS 20.K188–K223)	207
4.3.8	(Konzern-)Erklärung zur Unternehmensführung (DRS 20.K224–K231)	207
4.3.9	Nichtfinanzielle (Konzern-)Erklärung (DRS 20.232–305)	208
4.3.10	Zusammenfassung der erwartbaren Informationen zur digitalen Transformation	214
4.4	Zwischenfazit	220

5	Empirische Untersuchung zum Status quo der externen Unternehmensberichterstattung über digitale Transformation und Würdigung vor dem Hintergrund der Anforderungen potenzieller Stakeholder	223
5.1	Notwendigkeit, Zielsetzung und Vorgehensweise im Überblick	223
5.2	Stand der Forschung	224
5.3	Forschungsdesign	239
5.3.1	Zielsetzung, Forschungsgegenstand und Forschungsfragen (A.–F.)	239
5.3.2	Datengrundlage	242
5.3.2.1	Auswahl der Unternehmen	242
5.3.2.2	Eingrenzung des Untersuchungsobjekts	250
5.3.3	Datenerhebung und -auswertung	255

5.3.3.1	Integrative Inhaltsanalyse als Erhebungs- und Auswertungsmethode	255
5.3.3.2	Ablauf der Analyse und Erläuterung des Kategoriensystems sowie dessen Anwendung	256
5.4	Ergebnisse der Inhaltsanalyse ausgewählter Konzernlageberichte	266
5.4.1	Charakterisierung und Eignung der Stichprobe (A.)	266
5.4.2	Verortung und Auffindbarkeit der Angaben mit Bezug zur digitalen Transformation (B.+F.)	276
5.4.3	Inhalte mit Bezug zur digitalen Transformation und deren Darstellung (C.–F.)	283
5.4.3.1	Überblick zu den berichteten Inhalten	283
5.4.3.2	Angaben zu den Grundlagen des Konzerns (DRS 20.36–52)	288
5.4.3.2.1	Überblick	288
5.4.3.2.2	Angaben zum Geschäftsmodell (DRS 20.37–38)	289
5.4.3.2.3	Angaben zu Zielen und Strategien (DRS 20.39–44)	296
5.4.3.2.4	Angaben zum Steuerungssystem (DRS 20.K45–K47)	301
5.4.3.2.5	Angaben zu Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten (DRS 20.48–52)	302
5.4.3.3	Angaben zum Wirtschaftsbericht (DRS 20.53–113)	303
5.4.3.3.1	Überblick	303
5.4.3.3.2	Angaben zu gesamtwirtschaftlichen und branchenbezogenen Rahmenbedingungen (DRS 20.59–61)	304
5.4.3.3.3	Angaben zum Stand der Zielerreichung (DRS 20.56)	307

5.4.3.3.4	Angaben zum Geschäftsverlauf und/ oder der Lage (DRS 20.54 und 62–113)	307
5.4.3.3.5	Gesamtaussage zum Geschäftsverlauf und der Lage (DRS 20.58)	312
5.4.3.4	Angaben zu Prognosen, Chancen und Risiken (DRS 20.116–K178)	313
5.4.3.4.1	Überblick	313
5.4.3.4.2	Angaben zum internen Kontrollsystem und/oder dem Risikomanagementsystem (DRS 20.K168–K178 und K137–K145)	315
5.4.3.4.3	Angaben zu Risiken (DRS 20.135–164)	315
5.4.3.4.4	Angaben zu Chancen (DRS 20.165–167)	317
5.4.3.4.5	Angaben zu Prognosen zum Geschäftsverlauf und der Lage (DRS 20.118–134)	319
5.4.3.4.6	Gesamtaussagen zu Prognosen, Chancen und/oder Risiken (DRS 20.118/.135/ .165)	321
5.4.3.5	Angaben zu nichtfinanziellen Aspekten mit Bezug zur digitalen Transformation (innerhalb von <i>Nachhaltigkeitskapiteln</i>)	322
5.5	Zusammenfassende Würdigung und Zwischenfazit	326
6	Konzept und Anwendungshinweise zur entscheidungsnützlichen externen Unternehmensberichterstattung über digitale Transformation	337

6.1	Hintergrund, Zielsetzung und Bestandteile des Berichtskonzepts	337
6.2	Zweck-Grundsatz-System ordnungsmäßiger (Konzern-) Lageberichterstattung über digitale Transformation	338
6.3	Anwenderkreis und Adressaten	344
6.4	Berichtsform und -turnus	347
6.5	Inhalte und Art ihrer Darstellung	350
6.5.1	Orientierungsrahmen zur Eingliederung der Informationen und Verknüpfung mit den regulären Inhalten des (Konzern-)Lageberichts	350
6.5.2	Grundlagen des Unternehmens/Konzerns	353
6.5.3	Wirtschaftsbericht	357
6.5.4	Prognose-, Chancen- und Risikobericht	361
7	Zusammenfassung und Ausblick	365
	Quellenverzeichnis	373